

**Samstag, 09.11.2019**  
**Herzogenrath**



# **Mahn- und Gedenkveranstaltung zur Pogromnacht**

**am Samstag, 09. November 2019**

**Beginn 18.00 Uhr,  
Soziokulturelles Zentrum „Klösterchen“  
Dahlemer Straße 28**

Diese Mahn- und Gedenkveranstaltung wird aus Anlass des Gedenkens an den 81. Jahrestag der Pogromnacht durchgeführt. In der Nacht vom 09. auf den 10. November 1938 ließ die nationalsozialistische Führung zahlreiche Synagogen von ihren Helferinnen und Helfern in Brand setzen. Jüdische Bürgerinnen und Bürger wurden misshandelt, ihre Wohnungen und Geschäfte demoliert. Zahlreiche Menschen wurden verhaftet und in Konzentrationslager gebracht. Auch Herzogenrather wurden abtransportiert. Dieses Datum war der Auftakt zur Massenvernichtung von Millionen Menschen.

**Das darf sich nie wiederholen!**

Alle Bürgerinnen und Bürger aus Herzogenrath sind aufgerufen, an dieser Veranstaltung teilzunehmen. Dabei soll der ermordeten Juden Herzogenraths und aller Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft gedacht werden.

Die Veranstaltung beginnt im Klösterchen. Das Aixperlen-Theater wird eine szenische Lesung darbieten.

Danach gehen die Anwesenden gegen 18.45 Uhr schweigend zum Mahnmal für die Opfer des Holocausts auf dem Rathausplatz.

Dort werden Schülerinnen und Schüler des Städtischen Gymnasiums in diesem Jahr die finanziellen Absichten, die das Nazi-Regime im Zusammenhang mit der Pogromnacht verfolgt hat, beleuchten.

Bürgermeister Christoph von den Driesch wird anschließend eine kurze Ansprache halten und im Namen aller ein Blumenangebinde ablegen.

Nach einer Schweigeminute endet die Veranstaltung.

**Veranstalter:** Soziokulturelles Zentrum „Klösterchen“, Städtisches Gymnasium Herzogenrath, Arbeitskreis „Wege gegen das Vergessen“, Stadt Herzogenrath

[www.wege-gegen-vergessen.de](http://www.wege-gegen-vergessen.de)